

Donnerstag den 9. Juli 1903.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Zoologischer Garten. Die Zita ist mit ihrer Mama, der Maxine, glücklich im Sommer und sieht sich bereit ganz zu Hause. Sie ist am 18. Februar auf dem Fingerring einen Ringel des Brautpaars, gesehen und mag bei der Geburt 89 cm. Das Muttertier magte hier am 1. Tage im profunderen aufgetauten Stalle liegen, weil es von der Weile noch zu unruhig war, und der Bengale hatte deshalb immerfort zu ihm noch zu unruhig war, und der Bengale hatte deshalb immerfort zu ihm noch zu unruhig war, und der Bengale hatte deshalb immerfort zu ihm noch zu unruhig war...

Kongreß der Meiningen Infanterie-Kapelle. Die Kongreßkommission hat die Meiningen Infanterie-Kapelle im Zoologischen Garten. Der Musikdirektor Herr H. ist hier zu befehlen, daß eine Empfehlung notwendig ist. Die verschiedenen Programme enthalten wieder mehrere ganz neue Kompositionen, auch Herr Lieber ist sehr reichlich vertreten. Das Hauptinteresse werden aber doch wieder die Spezialitäten-Erste im Mittelpunkt stehen, als da sind: drei verschiedene Balhorn-Quartette und Männer-Vokalgruppen.

Opern-Kongreß. Am Donnerstag und Freitag abend konzentriert die Kapelle des 98. Inf.-Regts. unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Domatz im Wintergarten. Eine reiche Abwechslung bringt das Konzert durch die Mitwirkung von 1. Stabskapellmeister Domatz, welches überall, wo es sich hören läßt, lebhaften Beifall erregt. Während es aus dem Wintergarten zu hören ist, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Wittener Bräutigam. Wie schon in manchen Mal, so hat auch in diesem Jahre das Orchester in der Stadt nicht an dem dankbaren Publikum Zuehrer verloren, weil die Wintergarten ein Publikum hat, das sich nicht nur für die Oper interessiert, sondern auch für die verschiedenen Programme mit allergrößter Ausnahme des Interesses, das gefahren unter jählicher Beteiligung Kaufmann und Herrn Robbe in ihrer Beziehung wieder ohne Maßnahme am Mittwoch, den 15. Juli erfolgen. Sprechlich ist auch die Wintergarten.

Die Waidhofschenke wird vom 11. d. M. ab der regelmäßigen Straßeneinrichtung unterhalten. Das hiesige Lager ab ist jeder Eigentümer an gedachte Straße angrenzenden bebauten oder unbebauten Grundstücken verpflichtet, längs der Front das Straßengiebel bis zur Mitte des Fahrbahns in der in §§ 2 bis 6 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 vorgeschriebenen Weise einzuräumen.

Stadtsammling Nachdrücken.

Stadtsammling Halle N. Vorkauf 38: Aufgehoben (7. Juli): Der Tapezierer und Dekorateur Hugo Hoffmann und Ida Diemann, Gr. Brunnenstraße 84 und Gr. Brunnenstraße 28. Der Bahnarbeiter Otto Ring und Anna Schilke, Schillerstraße 44 und Ostka. Gehelichungen (7. Juli): Der Fleischer Paul Schmidt und Selma Giesel, Schillerstraße 32. Der Brauereiarbeiter Gustav Hoffmann und Rosalie Damppe, Vorderbergstraße 2. Geboren (7. Juli): Dem Kammer Rat Hinfische eine T. Martha, Schillerstraße 28. Dem Oberleutnant Döber eine S. Doris, Blumenstraße 18. Dem Bauunternehmer Otto Ring eine T. Kammermarthastraße 12. Dem Sandbeibräger Hermann Wehlein eine S. Hermann und Hilgard, Feldstraße 4. Dem Zimmermann Max Giese eine S. Hilke, Schillerstraße 32. Dem Friseurmeister Johannes Müller eine S. Irma, Gr. Wallstraße 7. Geboren (7. Juli): Dem Bahnarbeiter Hermann Bräsig eine S. Maria 10 W. Schillerstraße 7. Des Hrn. Wollschnepper Friedrich Hermann Grotzer eine S. Maria, Schillerstraße 18. Der Ins. Kurier Friedrich Kautler 71 A. Vorderstraße 8.

Stadtsammling Halle N. Zeimweg 2: Aufgehoben (7. Juli): Der Bahnarbeiter Karl Rudloff und Anna England, Vorderbergstraße 8 und Geneta. Der Maurer Adolf Rüdiger und Maria Schilke, Ostka. Der Schneider Josef Botz und Marie Richter, Ostka. Geboren (7. Juli): Dem Schlossermeister Paul Lorenz eine S. Maria, Vorderbergstraße 14. Dem Bauarbeiter Hermann Klose eine S. Maria, Vorderbergstraße 18. Dem Zimmermann Albert Zwickler eine S. Hilke, Kapellenstraße 7. Dem Stadtmaler Bernhard Freitag eine T. Ella, Kapellenstraße 31. Dem Sandbeibräger Friedrich Kautler eine S. Maria, Vorderstraße 34. Dem Fleischer Carl Döber eine S. Maria, Vorderstraße 106. Dem Maler Wilhelm Kötter eine S. Margi, Hauptstraße 7. Dem Eisenbahnarbeiter Wilhelm Kötter eine S. Otto, Spitze 13. Geboren (7. Juli): Dem Schlossermeister Carl Döber eine S. Maria 6 W. Vorderstraße 13. Des Schlossermeisters Hermann Döber eine S. Maria, 2. Vorderstraße 28. Des Schlossermeisters Hermann Döber eine S. Maria, 2. Vorderstraße 7. Der Arbeiter Wilhelm Kötter eine S. Maria. Des Schlossermeisters Carl Döber eine S. Maria 1 A. 3. Hauptstraße 76.

Auswärtige Aufgebote. Der Kaufmann Walter Orst und Selma Zerk, Leipzig und Leipzig-Reuditz. Der Buchdrucker Arthur Döber und Auguste Döber, Schönefeld und Halle a. S. Der Bahnarbeiter Anton Jantowski und Anna Heintze, Saarbrücken.

Jur Anmeldung im Stadtsammling ist Legitimation erforderlich.

Aus der Angebung.

f Schaffitzel, 7. Juli. (Ueberfahren.) Gestern abend ließ sich die Gestalt des Domänenrathen Rühl von einem Wagenabsturz überfahren. Der Rühl wurde der Kopf und ein Arm von einem Stein getroffen. Die Verletzung ist sehr ernst, er wird nur zu errettet werden, falls er in den nächsten Tagen errettet werden kann.

Geisfeld, 7. Juli. (Feuer.) Gestern nachmittag gegen 4 1/2 Uhr erfolgte in der Wohnung des Wagners Friedrich Döber, Hauptstraße 18, Ecke der Köhnenstraße, ein Feuer. Das Feuer ist auf dem Dachboden ausgebrochen, es ist durch die Decke in die Wohnung gekommen. Die Ursache ist noch unbekannt, es ist jedoch anzunehmen, daß es durch eine unvorsichtige Verwendung von Feuerzeug entstanden ist.

Nordhausen, 7. Juli. (Garzer Fortschritt.) Gestern vormittag von 7 1/2 Uhr ab fand hier im „Kruppshaus“ die Sitzung des Garzer Fortschritts statt, nach der das gemeinsame Festspiel eingenommen wurde. Nachmittags 1 Uhr 30 Min. unterzogen die Fortschrittler mit der Hilfe der Garzer Feuerwehr eine Übung nach dem System der Fortschrittler der Wehrkultur. Heute früh 7 Uhr 45 Min. fand der Fortschrittler mit der Hilfe der Garzer Feuerwehr eine Übung nach dem System der Fortschrittler der Wehrkultur.

Geisfeld, 7. Juli. (Zu dem Brande) in dem Romanischen Grundstücke wird berichtet, daß das Feuer gegen 11 Uhr über dem Grundstück ausgebrochen ist. Der Brand hat sich sehr rasch verbreitet und hat sich auf das Dachboden ausgebreitet. Die Ursache ist noch unbekannt, es ist jedoch anzunehmen, daß es durch eine unvorsichtige Verwendung von Feuerzeug entstanden ist.

Ramburg, 7. Juli. (Der Walfang) in Thüringen ist in diesem Jahre außerordentlich groß. Die Wale sind in der Gegend von Ramburg sehr häufig zu sehen. Die Walfänger sind sehr glücklich und haben schon viele Wale gefangen. Die Walfänge sind sehr reichlich und werden zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Geisfeld, 7. Juli. (Rezeption) in der Stadt Geisfeld wird eine große Rezeption abgehalten. Die Rezeption wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Rezeption wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Geisfeld, 7. Juli. (Schwiegermutter) in der Stadt Geisfeld wird eine große Schwiegermutter abgehalten. Die Schwiegermutter wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Schwiegermutter wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Geisfeld, 7. Juli. (Schwiegermutter) in der Stadt Geisfeld wird eine große Schwiegermutter abgehalten. Die Schwiegermutter wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Schwiegermutter wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Geisfeld, 7. Juli. (Schwiegermutter) in der Stadt Geisfeld wird eine große Schwiegermutter abgehalten. Die Schwiegermutter wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Schwiegermutter wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Geisfeld, 7. Juli. (Schwiegermutter) in der Stadt Geisfeld wird eine große Schwiegermutter abgehalten. Die Schwiegermutter wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Schwiegermutter wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

17 tönige Teilnehmer aus verschiedenen Orten des Bezirkes teilgenommen. Die Tagesordnung bestand zum großen Teil aus Gelegenheiten, die innere Angelegenheiten des Bezirkes betrafen. Der nächste jährliche Verbandstag soll in diesem Herbst abgehalten werden. Gärten, 8. Juli. (Ueberfahren) in der Stadt Geisfeld wird eine große Ueberfahren abgehalten. Die Ueberfahren wird von den Behörden und den Bürgern der Stadt abgehalten. Die Ueberfahren wird sehr reichlich und wird zu verschiedenen Zwecken verwendet.

Reise-Abonnement betr.

Abonnenten in Halle a. S., welche verreisen und den General-Anzeiger* nach einem jeden oder mehreren auswärtigen Orten während der Dauer ihrer Abwesenheit durch unsere Expedition unter Kreuzband nachgeben zu erhalten wünschen, wollen dies baldigst - wenn möglich schon einige Tage vor ihrer Abreise - unter genauer Angabe, wohin und wie lange die Kreuzband-Entsendung geschickt wird, unserer Expedition mündlich oder schriftlich mitteilen. Das enthaltene Porto (einschließlich ca. 20 Pfg. für Ausland ca. 35 Pfg.) wird nach Rückkunft der Abonnenten von denselben eingezogen.

Begünstigt die Abwesenheit eines Abonnenten in den ersten Tagen eines Jahres, dauert sie mindestens 3 bis 4 Wochen, und kommt nicht ein zweifeln, sondern ein während jeder Zeit seiner Abwesenheit in Betracht, so kann der bet. Abonnent auch die Uebernahme des General-Anzeiger* für den bet. Monat im Voraus bei unserer Expedition beantragen oder die Zeitung nach seiner Abreise bei der bet. auswärtigen Postanstalt für einen Monat bestellen. Zu jedem dieser Fälle folgt das Abonnement einschließlich Ueberweisungs- und Anlaufgebühren 74 Pfg. pro Monat. Erfolgt die Bestellung im Laufe des Monats, so ist etwa geringfügige Nachlieferung der Zeit Anfang desselben erklärenten Monats bei der bet. Postanstalt unter Zahlung der Ueberweisungsgebühren (einschließlich Deutschland 50 Pfg.) beantragen, sofern nicht eine oder mehrere Abreise oder das Ausland in Betracht kommt, in welchen Fällen es sich empfehlen würde, sich die Zeitung unter Kreuzband nachgeben zu lassen.

Auswärtige (Post-) Abonnenten, welche verreisen und den General-Anzeiger* während der Dauer der Reise anstatt nach ihrer Rückkunft nach Halle a. S. bestellen, wollen dies bei ihrer Postanstalt unter Zahlung der Ueberweisungsgebühren (einschließlich Deutschland 50 Pfg.) beantragen, sofern nicht eine oder mehrere Abreise oder das Ausland in Betracht kommt, in welchen Fällen es sich empfehlen würde, sich die Zeitung unter Kreuzband nachgeben zu lassen.

Wartpreise der Woche vom 28. Juni bis 4. Juli 1903 nach den Ermittlungen der Markt-Kommission.

Table with 4 columns: Gegenstand, Verkaufseinheit, Maß, Preis. Lists various goods like wheat, rye, barley, oats, and their prices per unit.

Halle a. S., den 6. Juli 1903.

Sonderbeilage für blühende Kinder werden in jedem Sommer an Freizeitschulen, Eltern Schutts gegen die Kinderkrankheiten bilden eine rationelle Ernährung des Säuglings, wie sie im besten durch Kautz's Kindermilch mit Milch erreicht wird. Kautz's Kindermilch macht die Milch im Magen des Kindes leichter verdaulich und bildet, weil es die Nahrung im Darm vermindert, einen weniger giftigen Nährboden für Keimfortpflanzung. Ueberhaupt macht das Kautz's Kindermilch durch seinen Gehalt an Nährstoffen den gesamten Organismus und damit auch den Magen und Darm des Kindes widerstandsfähiger gegen die Keimfortpflanzung. Die meisten Freizeitschulen besitzen Kinder mit ungenügender oder nicht rationaler Ernährung.

Large advertisement for 'Räumungs- und Verkaufs' (Clearance and Sale) of fabrics and clothing. Text includes 'empfehlen wir als hervorragend preiswert', 'seidenstoffe, schwarz, weiss u. farbig, Brautkleider', 'sowie für Strassen- u. Gesellschaftskleider, nur bewährte Fabrikate in grösster Auswahl', 'Brummer & Penjamin', 'Gr. Ulrichstrasse 22 u. 23'.

